Meta Scan Funktion einstellen

Mit Meta Scan fügen Sie Informationen (Metadaten) an die gescannten Bilddaten an. Diese zusätzlichen Metadaten können von einem Workflow Server oder ähnlichem Equipment ausgewertet werden.
Zur Verwendung von Meta Scan wählen Sie die Agenten [E-MAIL], [Speichern als Datei] oder [Speichern auf USB Medium] für Vorlagen und registrieren diese.

Die Metadaten werden in einer XML-Datei, mit einem definierten Schema, gespeichert.
Dieser Abschnitt beschreit die Datenstruktur der XML-Datei <defaultForm3.xml>, die als Standardmuster gespeichert ist.
Die XML-Datei besteht aus zwei Datenbereichen; dem “Basis Datenbereich” und dem “Erweiterten Datenbereich”.
Der “Basis Datenbereich” enthält Geräteinformationen, Scan-Parameter und Benutzerinformationen, der “Erweiterte Datenbereich” enthält Informationen, die der Anwender beim Ausführen des Meta Scans am Bedienfeld eingegeben hat (maximal 25 Elemente).
Der Anwender kann unter [Erweiterungsfeld Definition] - [Erweiterungsfeld Eigenschaften] Felder erstellen, in denen die am Bedienfeld eingegeben Informationen gespeichert werden .

Werden Applikationen für Meta Scan verwendet, müssen die herstellerspezifischen Vorgaben bezüglich XML-Formatdatei und Erweiterungsfeld beachtet werden.

📖 S.408 “Meta Scan verwenden”
📖 S.409 “Meta Scan Enabler prüfen”
📖 S.410 “XML-Formatdatei editieren”
📖 S.414 “XML-Formatdatei registrieren”
📖 S.415 “Erweiterungsfeld Definition registrieren”
📖 S.418 “Meta Scan Vorlagen registrieren”
📖 S.422 “Meta Scan”
📖 S.422 “Meta Scan Protokoll prüfen”

■ Meta Scan verwenden

Einrichtung

	Vorgang	Beschreibung	Seitenverweis
1	Meta Scan Option prüfen	Prüfen Sie, ob die Meta Scan Option mit Ihrem System verwendet werden kann.	📖 S.409 “Meta Scan Enabler prüfen”
2	XML-Formatdatei editieren	Editieren Sie die XML-Formatdatei, sofern dies erforderlich ist.	📖 S.410 “XML-Formatdatei editieren”
3	XML-Formatdatei registrieren	Registrieren Sie die XML-Formatdatei.	📖 S.414 “XML-Formatdatei registrieren”
4	Erweiterungsfeld Definition registrieren	Registrieren Sie eine Erweiterungsfeld Definition, sofern dies erforderlich ist.	📖 S.415 “Erweiterungsfeld Definition registrieren”
5	Vorlage für Meta Scan registrieren	Registrieren Sie eine Vorlage für Meta Scan.	📖 S.418 “Meta Scan Vorlagen registrieren”

Vorgang

	Vorgang	Beschreibung	Seitenverweis
1	Meta Scan	Führen Sie mit der Vorlage für Meta Scan einen Meta Scan durch.	📖 ***Scanfunktion-Anleitung / Anleitung für Fortgeschrittene*** "Scan-Vorlagen verwenden"
2	Meta Scan Protokoll prüfen	Prüfen Sie das Scan Protokoll, um zu kontrollieren, dass die Metadaten korrekt erstellt wurden.	📖 ***Scanfunktion-Anleitung / Basisanleitung*** "Scan-Jobstatus und Scan-Log betrachten"

■ Meta Scan Enabler prüfen

Der Meta Scan Enabler ist zur Aktivierung der Meta Scan Funktion erforderlich. Weitere Hinweise erhalten Sie von Ihrem Toshiba-Vertriebspartner oder Kundendiensttechniker.

Sie können prüfen, ob die Meta Scan Option auf Ihrem System verfügbar ist.
Wenn [Meta Scan Enabler] unter [ADMIN] - [ALLGEMEIN] - [LIZENZVERWALTUNG] registriert ist, steht die Meta Scan Funktion zur Verfügung.

Hinweis

Diese Funktion ist nur für einige Modelle verfügbar.

■ XML-Formatdatei editieren

Editieren Sie die XML-Formatdatei entsprechend den Vorgaben der Applikation, die Sie für Meta Scan benutzen. Sie können in der XML-Formatdatei Variablen definieren, die während des Meta Scans durch die entsprechenden Informationen ersetzt werden.

Tipp

Geben Sie die Variablen im Format ${variable name} in die XML-Formatdatei ein.

❑ Variablen von XML-Formatdateien

Die Variablen können wie folgt definiert werden.

Tipp

Sie können Variablen für den Betreff einer Email, den Dateinamen der Meta Scan Bilddateien und den Dateinamen der Metadaten verwenden.

Variable (${variable name})	Gespeicherte Daten	Wert
${MANUFACT}	Herstellername	TOSHIBA
${MODEL}	Modellname	Zeichenfolge
${FWVER}	Firmware Version	Zeichenfolge
${SERIAL}	Seriennummer der Maschine	Zeichenfolge
${LOCATION}	In TopAccess eingestellter Standort	Zeichenfolge
${CONTACT}	In TopAccess eingestellte Kontaktinformationen	Zeichenfolge
${CONTACTTEL}	In TopAccess eingestellte Rufnummer des Kontakts	Zeichenfolge
${IP}	IP-Adresse	Zeichenfolge
${IPV6}	IPV6-Adresse	Zeichenfolge
${NETBIOSNAME}	NetBIOS-Name	Zeichenfolge
${FQDN}	Vollständiger Domain Name	Zeichenfolge
${RESOLUTION}	Scanauflösung	HHHxVVVdpi
${FILEFORMAT}	Dateiformat	TIFF mehrseitig TIFF Einzelseite PDF mehrseitig PDF Einzelseite SLIMPDF mehrseitig SLIMPDF Einzelseite XPS mehrseitig XPS Einzelseite JPEG
${COLORMODE}	Farbmodus	Schwarz Graustufen Vollfarbe Autofarbe
${NUMFILE}	Anzahl der Bilddateien	Zeichenfolge
${PAGES}	Anzahl der Seiten	Zeichenfolge
${PATH} *1 *2	Speicherpfad der Bilddateien	Zeichenfolge
${FILE} *2	Dateiname	Zeichenfolge
${MYEMAIL}	Absender Email-Adresse	Zeichenfolge
${DATE}	Scan-Datum	YYYY-MM-DD
${YEAR}	Scan-Jahr	YYYY

Variable (${variable name})	Gespeicherte Daten	Wert
${MONTH}	Scan-Monat	MM
${DAY}	Scan-Tag	DD
${TIME}	Scan-Uhrzeit	HH:MM:DD.mmmT ZD *3
${USER}	Anmeldename	Zeichenfolge
${DOMAIN}	Domain Name des Benutzers	Zeichenfolge
${DEPTCODE}	Abteilungscode	Zeichenfolge
${DEPTNAME}	Abteilungsname	Zeichenfolge
${TEMPGROUPNO}	Nummer der Vorlagengruppe	Zeichenfolge
${TEMPGROUPNAME}	Name der Vorlagengruppe	Zeichenfolge
${TEMPGROUPUSER}	Benutzer der Vorlagengruppe	Zeichenfolge
${TEMPNO}	Nummer der Vorlage	Zeichenfolge
${TEMPNAME}	Name der Vorlage	Zeichenfolge
${TEMPUSER}	Benutzer der Vorlage	Zeichenfolge
${FIELDNAMEn} *4	Erweiterungsfeld Name	Zeichenfolge
${FIELDNAMEn} *4	Erweiterungsfeld Name	Zeichenfolge

*1 Kann nicht als Betreff für Email verwendet werden.
*2 Kann nicht als Name für Bilddateien oder Metadaten verwendet werden.
*3 TZD bedeutet Zeitzone.
*4 "n" entspricht einer Feldnummer (von 1 bis 25". Einzelheiten siehe nächstes Kapitel.

❑ Standard XML-Formatdatei

Die Standard XML-Formatdatei <defaultForm3.xml> ist bereits im System gespeichert. Die XML-Formatdateien müssen das UTF-8 XML-Format aufweisen. Bei einem Meta Scan werden Informationen in den Variablen der jeweiligen Felder gespeichert und als Metadaten im XML-Format angehängt.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<!-- metadata version 3.1 -->
<mfp_metadata>
    <metadata_version>
        <major>3</major>
        <minor>1</minor>
    </metadata_version>
         <device_info>
        <ip_address>${IP}</ip_address>
        <ipv6_address>${IPV6}</ipv6_address>
        <fqdn>${FQDN}</fqdn>
        <netbios_name>${NETBIOSNAME}</netbios_name>
        <location>${LOCATION}</location>
        <contact>${CONTACT}</contact>
        <contact_tel>${CONTACTTEL}</contact_tel>
        <FW_version>${FWVER}</FW_version>
        <manufacture>${MANUFACT}</manufacture>
        <model>${MODEL}</model>
        <serial>${SERIAL}</serial>
        <!-- deprecated tag start -->
        <host_name>${NETBIOSNAME}</host_name>
        <tempt_file_ver>1.0</tempt_file_ver>
        <!-- deprecated tag end -->
       </device_info>
       <scan_info>
        <template >
            <template_group_no>${TEMPGROUPNO}</template_group_no>
            <template_group_name>${TEMPGROUPNAME}</template_group_name>
            <template_group_user>${TEMPGROUPUSER}</template_group_user>
            <template_no>${TEMPNO}</template_no>
            <template_name>${TEMPNAME}</template_name>
            <template_user>${TEMPUSER}</template_user>
        </template >
        <scanned_date>${YEAR}-${MONTH}-${DAY}</scanned_date>
        <scanned_time>${DATE}T${TIME}</scanned_time>
        <color_mode>${COLORMODE}</color_mode>
        <resolution>${RESOLUTION}</resolution>
        <file_format>${FILEFORMAT}</file_format>
        <no_of_files>${NUMFILE}</no_of_files>
        <no_of_pages>${PAGES}</no_of_pages>
        <file_path>${PATH}</file_path>
        <file_name>${FILE}</file_name>
        <sender_email>${MYEMAIL}</sender_email>
        <!-- deprecated tag start -->
        <workflow>${TEMPGROUPNAME} ${TEMPNAME}</workflow>
        <!-- deprecated tag end -->
       </scan_info>
       <user_info>
        <user_id>${USER}</user_id>
        <user_domain>${DOMAIN}</user_domain>
        <dept_code>${DEPTCODE}</dept_code>
        <dept_name>${DEPTNAME}</dept_name>
        <!-- deprecated tag start -->
        <user_email>${MYEMAIL}</user_email>
        <!-- deprecated tag end -->
```

```
    </user_info>
    <user_input>
     <field1 name="${FIELDNAME1}">${VALUE1}</field1>
     <field2 name="${FIELDNAME2}">${VALUE2}</field2>
     <field3 name="${FIELDNAME3}">${VALUE3}</field3>
     <field4 name="${FIELDNAME4}">${VALUE4}</field4>
     <field5 name="${FIELDNAME5}">${VALUE5}</field5>
     <field6 name="${FIELDNAME6}">${VALUE6}</field6>
     <field7 name="${FIELDNAME7}">${VALUE7}</field7>
     <field8 name="${FIELDNAME8}">${VALUE8}</field8>
     <field9 name="${FIELDNAME9}">${VALUE9}</field9>
     <field10 name="${FIELDNAME10}">${VALUE10}</field10>
     <field11 name="${FIELDNAME11}">${VALUE11}</field11>
     <field12 name="${FIELDNAME12}">${VALUE12}</field12>
     <field13 name="${FIELDNAME13}">${VALUE13}</field13>
     <field14 name="${FIELDNAME14}">${VALUE14}</field14>
     <field15 name="${FIELDNAME15}">${VALUE15}</field15>
     <field16 name="${FIELDNAME16}">${VALUE16}</field16>
     <field17 name="${FIELDNAME17}">${VALUE17}</field17>
     <field18 name="${FIELDNAME18}">${VALUE18}</field18>
     <field19 name="${FIELDNAME19}">${VALUE19}</field19>
     <field20 name="${FIELDNAME20}">${VALUE20}</field20>
     <field21 name="${FIELDNAME21}">${VALUE21}</field21>
     <field22 name="${FIELDNAME22}">${VALUE22}</field22>
     <field23 name="${FIELDNAME23}">${VALUE23}</field23>
     <field24 name="${FIELDNAME24}">${VALUE24}</field24>
     <field25 name="${FIELDNAME25}">${VALUE25}</field25>
    </user_input>
</mfp_metadata>
```


❑ Metadaten Speichereinstellung

Sie können den Speicherort für Metadaten und den Dateinamen über folgende Elemente in der XML-Formatdatei definieren.

Speicherort für Metadaten definieren

Protokoll	Format
SMB	<metadata_file_path>file://server name/path/</metadata_file_path>
FTP	<metadata_file_path>ftp://server name/path/</metadata_file_path>
FTPS	<metadata_file_path>ftps://server name/path/</metadata_file_path>
NetWare (Binary mode)	<metadata_file_path>server name/path/</metadata_file_path>
NetWare (NDS mode)	<metadata_file_path>Tree/Context/file_share/</metadata_file_path>

Beispiel:

Protokoll:	SMB
Externer Server:	192.168.1.1
Speicherordner:	metadata
Format:	<metadata_file_path>file://192.168.1.1/metadata/</metadata_file_path>

Hinweis

Das Protokoll muss das gleiche sein, das zum Speichern der Bilddatei verwendet wird.
Sie können das zum Speichern der Bilddatei verwendete Protokoll unter [Ziel] in der Einstellung für "Speichern als Datei" prüfen.

Dateiname für Metadaten definieren

<metadata_file_name>file name.xml</metadata_file_name>

Beispiel:

Dateiname: Sample_MetaData.xml
Format: <metadata_file_name>Sample_MetaData.xml </metadata_file_name>

Tipp

Sie können eine Variable für den Dateinamen der Metadaten verwenden.
Nachfolgendes Beispiel verwendet die Datum-Variable (${DATE}):
<metadata_file_name>Sample_MetaData_${DATE}.xml </metadata_file_name>
Für weitere Informationen siehe folgenden Abschnitt:
S.410 “Variablen von XML-Formatdateien”

■ XML-Formatdatei registrieren

Dieser Abschnitt beschreibt die Registrierung einer XML-Formatdatei.
Werden Applikationen für Meta Scan verwendet, müssen die herstellerspezifischen Vorgaben bezüglich XML-Formatdatei und Erweiterungsfeld beachtet werden.

Tipp

Sie können bis zu 99 XML-Formatdateien registrieren.

1 Starten Sie TopAccess im berechtigungsbasierten Modus.
S.24 “Berechtigungsbasierter Modus”

2 Klicken Sie auf das Register [Administration].

3 Klicken Sie auf [Registrierung] und auf [XML-Formatdatei].

4 Klicken Sie im Importbereich auf [Durchsuchen].
Wählen Sie im Dialogfeld die XML-Formatdatei, die Sie registrieren wollen.

5 Klicken Sie zum Registrieren auf [Importieren].

Die XML-Formatdatei ist registriert.

Tipp

Wenn Sie eine XML-Formatdatei löschen wollen, wählen Sie die gewünschte XML-Formatdatei und klicken auf [Löschen].

■ Erweiterungsfeld Definition registrieren

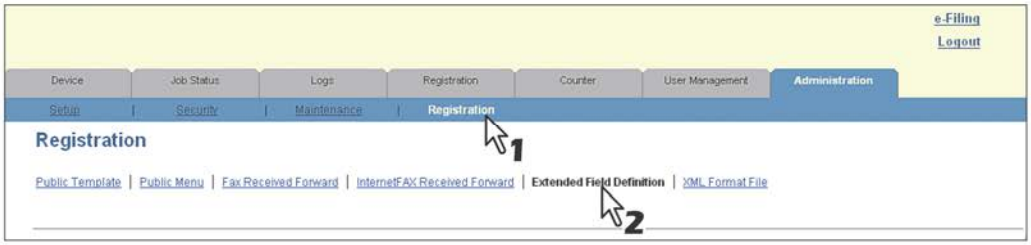
Sie können bis zu 100 "Erweiterungefeld Definitionen" registrieren, indem Sie für jede eine "XML-Formatdatei" auswählen und bei Bedarf "Erweiterungsfeld Eigenschaften" einstellen.
Werden Applikationen für Meta Scan verwendet, müssen die herstellerspezifischen Vorgaben bezüglich XML-Formatdatei und Erweiterungsfeld beachtet werden.

1 Starten Sie TopAccess im berechtigungsbasierten Modus.

S.24 “Berechtigungsbasierter Modus”

2 Klicken Sie auf das Register [Administration].

3 Klicken Sie auf [Registrierung] und auf [Erweiterungsfeld Definition].

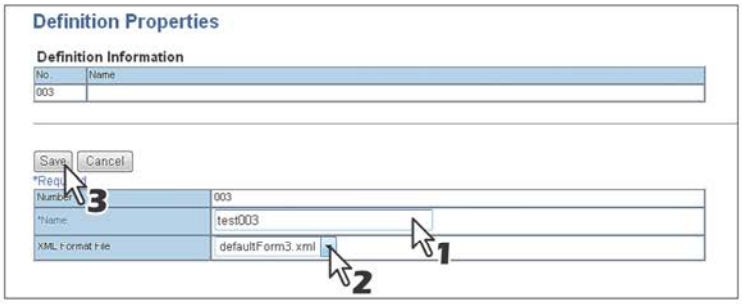


4 Klicken Sie auf [Undefiniert], um ein neues Erweiterungsfeld zu registrieren.

Klicken Sie auf den Namen eines definierten Feldes, um das bestehende Erweiterungsfeld zu bearbeiten.
Gehen Sie zu Schritt 6.

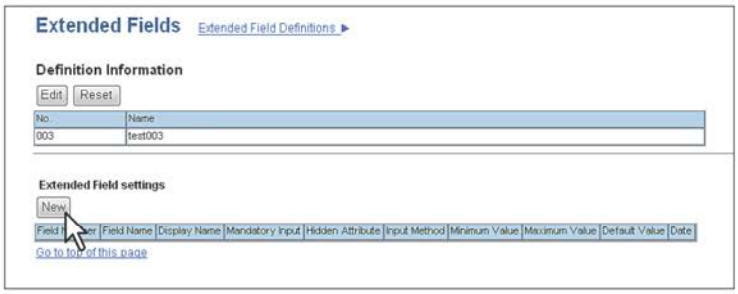
5 Geben Sie den Feldnamen ein, wählen Sie eine XML-Formatdatei und klicken Sie auf [Speichern].

Wählen Sie eine registrierte XML-Formatdatei, wenn Sie eine benutzerdefinierte XML-Formatdatei verwenden wollen. Wählen Sie "defaultForm3.xml", wenn Sie keine benutzerdefinierte XML-Formatdatei verwenden wollen.

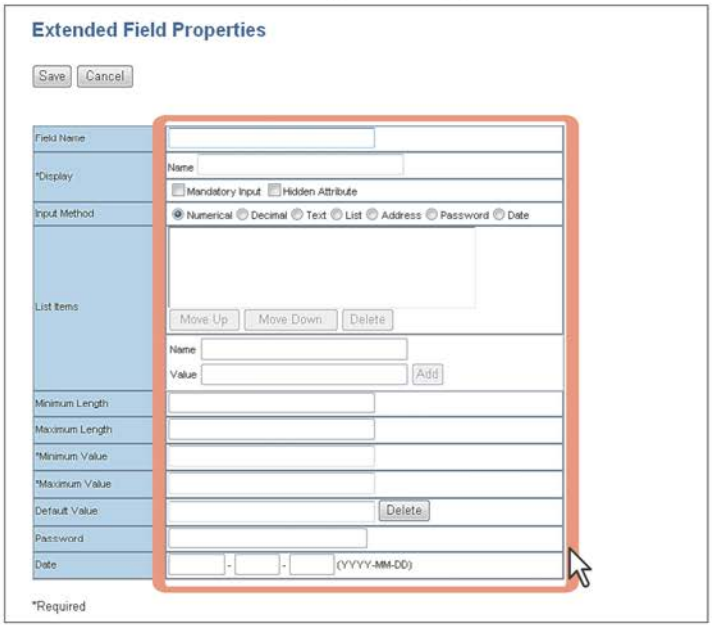


6 Klicken Sie unter den Erweiterungsfeld Einstellungen auf [Neu], wenn Sie Erweiterungsfeld Eigenschaften einstellen wollen.

Klicken Sie auf [Erweiterungsfeld Definitionen] im oberen Fensterabschnitt, wenn Sie keine Erweiterungsfeld Eigenschaften einstellen wollen.



7 Stellen Sie die Erweiterungsfeld Eigenschaften ein.



Feldname	Definiert den Namen einer Erweiterungsfeld-Eigenschaft.
Display	Definiert die Anzeige des Erweiterungsfelds am Bedienfeld. **Name** Eingabe der Beschriftung für die Anzeige am Bedienfeld. Sie können bis zu 20 Zeichen eingeben. Geben Sie die Nummer der Box ein, in der das empfangene Dokument gespeichert werden soll. **Notwendige Eingabe** Wählen Sie dies, wenn für dieses Erweiterungsfeld eine Eingabe erforderlich ist. **Verstecktes Attribut** Wählen Sie dies, wenn dieses Erweiterungsfeld am Bedienfeld nicht angezeigt werden soll.
Eingabemethode *	Wählen Sie den Typ des Erweiterungsfelds. • **Numerisch** — Wählen Sie dies für ganzzahlige Werte. • **Dezimal** — Wählen Sie dies für Dezimalwerte. • **Text** — Wählen Sie dies, wenn Sie Text in das Erweiterungsfeld eingeben wollen. • **List** — Wählen Sie dies für Textfelder. • **Adresse** — Wählen Sie dies für Adressfelder. • **Kennwort** — Wählen Sie dies für Kennwortfelder. • **Datum** — Wählen Sie dies für Datumsfelder.

Liste Elemente	Definieren Sie auswählbare Listenelemente für das Erweiterungsfeld. Die registrierten Elemente werden in der Liste angezeigt. Geben Sie [Name] und [Wert] ein, und klicken auf [Hinzufügen]. Die ausgewählte Position bewegt sich nach oben, wenn Sie auf [Aufwärts] klicken. Sie bewegt sich nach unten, wenn Sie auf [Abwärts] klicken. Zum Löschen des Elements klicken Sie auf [Löschen]. **Name** Geben Sie den Namen des Elements ein. **Wert** Geben Sie Ziffern oder Text ein.
Hinweise • Sie dürfen die maximale Anzahl darstellbarer Zeichen (127) nicht überschreiten. • Ein Semikolon kann nicht in [Name] und [Wert] eingegeben werden.	
Minimale Länge	Definieren Sie die Mindestanzahl einzugebender Zeichen.
Maximale Länge	Definieren Sie die maximale Anzahl einzugebender Zeichen.
Minimaler Wert	Definieren Sie den Mindestwert für Eingaben in numerische Felder.
Maximaler Wert	Definieren Sie den Höchstwert für Eingaben in numerische Felder.
Standardwert	Definieren Sie einen Standardwert für das Erweiterungsfeld.
Kennwort	Definieren Sie ein Standardkennwort für Kennwortfelder.
Datum	Definieren Sie ein Standarddatum für Datumsfelder.

* Nachfolgend ein Beispiel für Typen und Einstellpositionen eines Erweiterungsfels pro [Eingabemethode]. (*) kennzeichnet notwendige Einstellpositionen.

Eingabemethode (Erweiterungsfeld Typ)	Notwendige Einstellung	Optionale Einstellung
Numerischer Wert	[Maximaler Wert], [Minimaler Wert] Wertebereich: -999.999.999.999 bis 999.999.999.999	[Standardwert]
Dezimalwert	[Maximaler Wert], [Minimaler Wert] Wertebereich: -999.999.999.999 bis 999.999.999.999 Bitte wenden Sie sich an den technischen Service, wenn Sie mehr als zwei Dezimalstellen benötigen.	[Standardwert]
Text	[Maximale Länge], [Minimale Länge] Wertebereich: 0 bis 256	[Standardwert]
Liste	[Listenpositionen] Sie können bis zu 30 Listenelemente registrieren. Sie können 1 bis 126 Buchstaben in [Name] eingeben. Sie können 1 bis 126 Zeichen in [Wert] eingeben. Jedoch darf die Gesamtzahl der Zeichen für [Name] und [Wert] 127 nicht überschreiten.	[Standardwert] Wählen Sie aus den registrierten Elementen aus
Adresse	Keine	[Standardwert]
Kennwort	Keine Wertebereich: 0 bis 256	[Standardwert]
Datum	Keine	[Standardwert]

8 Klicken Sie auf [Speichern], um ein neues Erweiterungsfeld zu registrieren.
Sie können bis zu 25 Erweiterungsfeld Eigenschaften registrieren.

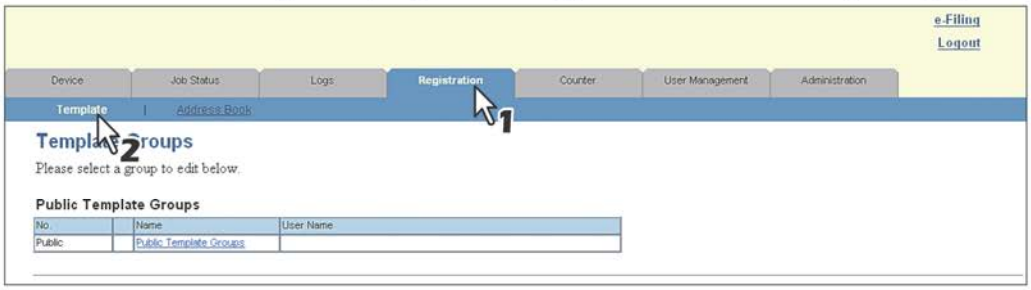
Die Erweiterungsfeld Eigenschaften sind registriert.

■ Meta Scan Vorlagen registrieren

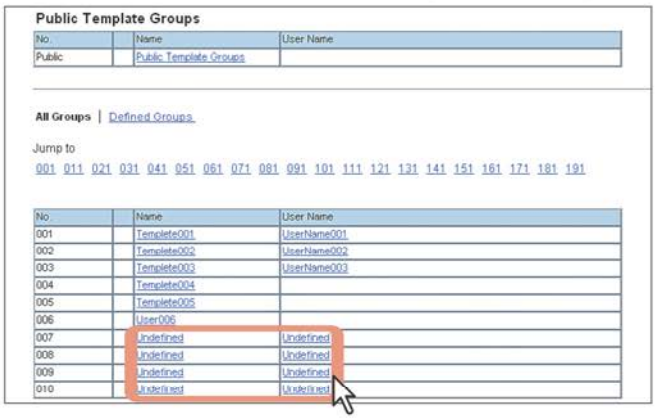
Bevor Sie die Meta Scan Funktion ausführen können, müssen Sie eine Vorlage für Meta Scan registrieren. Eine “öffentliche Vorlage” kann nur von einem Administrator und eine “private Vorlage” von einem Benutzer oder einem Administrator erstellt werden.
Beide Arten der Vorlage können als Meta Scan Vorlage registriert werden.

Das folgende Beispiel beschreibt die Registrierung einer “privaten Vorlage”.

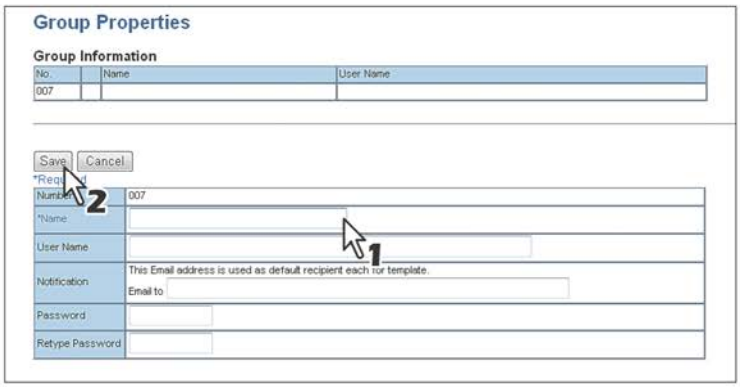
1 Klicken Sie auf das Register [Registrierung] und auf das Menü [Vorlage].



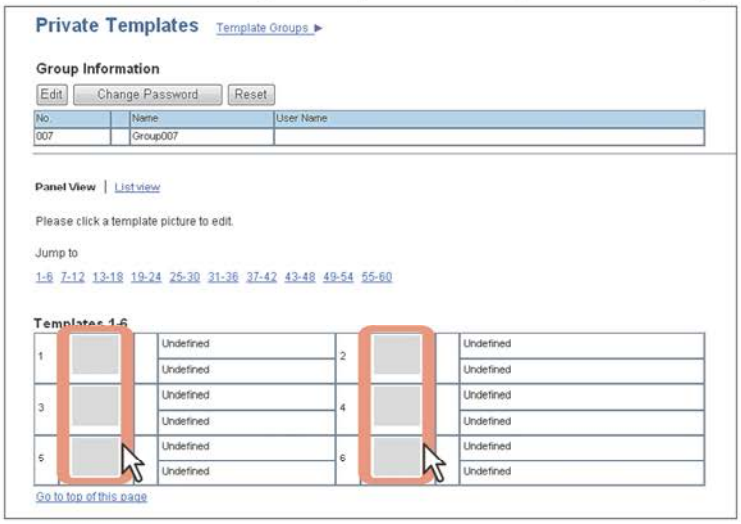
2 Klicken Sie auf den Gruppenlink [Undefinert].



3 Geben Sie den Gruppennamen ein und klicken Sie auf [Speichern].



4 Klicken Sie auf das Symbol [Undefiniert] in der Vorlagenliste.



5 Wählen Sie unter den Vorlageneigenschaften das Kästchen [Meta Scan], wählen Sie den Agenten und klicken Sie auf [Wähle Agent].

Hinweis

Die Auswahl von [Meta Scan] ist nur möglich, wenn der Meta Scan Enabler eingerichtet ist. Ansonsten steht [Meta Scan] nicht für die Auswahl zur Verfügung.

Sie können nur eine Funktion von [Meta Scan], [Email], [Speichern als Datei] und [Speichern auf USB Medium] definieren, nur [Email] und [Speichern als Datei] können auch gemeinsam ausgewählt werden. Wenn die Festplatte nicht im System installiert ist, können Sie entweder [Email] oder [Speichern auf USB Medium].definieren.

E-Mail	Sie können ein Dokument als Email-Anhang senden. Tipps • Wenn [Meta Scan] ausgewählt ist, können Sie als Betreff eine Variable verwenden. • Die in [Von Adresse] definierten Absenderadressen sind in den Metadaten enthalten. • Wenn [Meta Scan] ausgewählt ist, gilt [Datum und Uhrzeit dem Dateinamen hinzufügen] auch für den Dateinamen der Metadaten. S.73 “Email Einstellung (Private Vorlage)”

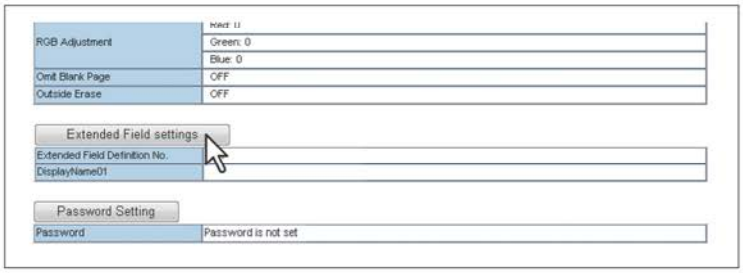
Speichern als Datei	Sie können ein Dokument in einem freigegebenen Ordner speichern. Hinweise • Wenn [Meta Scan] ausgewählt ist, können Sie nur ein Ziel auswählen. • Für das Ziel definierte Protokolle und Netzwerkpfade sind in den Metadaten enthalten. Beispiel: Protokoll: SMB Netzwerkpfad: \\192.168.1.1\ImageFolder <file_path>file: //192.168.1.1/ImageFolder/</file_path> • Wenn [Meta Scan] ausgewählt ist, gilt [Datum und Uhrzeit dem Dateinamen hinzufügen] auch für den Dateinamen der Metadaten. 📖 S.76 “Speichern als Datei-Einstellung (Private Vorlage)”
Speichern in e-Filing	Sie können ein Dokument in e-Filing speichern.
Speichern auf USB Medium	Sie können ein Dokument auf einem USB-Medium speichern.

6 Agent einstellen

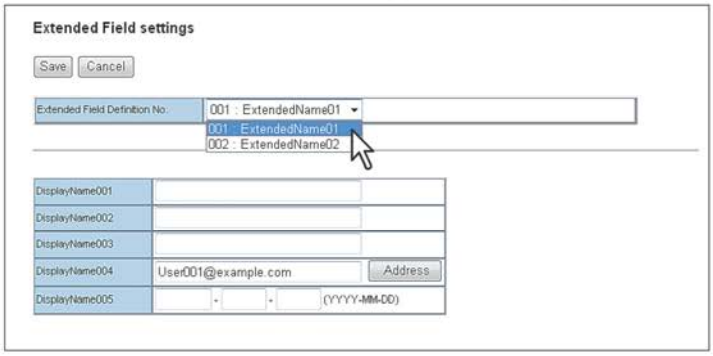
Die Vorgehensweise entspricht der von normalen Vorlagen.
📖 S.98 “Private Vorlagengruppen registrieren und bearbeiten”

Im folgenden sind “Erweiterungsfeld Einstellungen” beschrieben.

7 Zum Einstellen von Erweiterungsfeldern klicken Sie auf [Erweiterungsfeld Einstellungen].

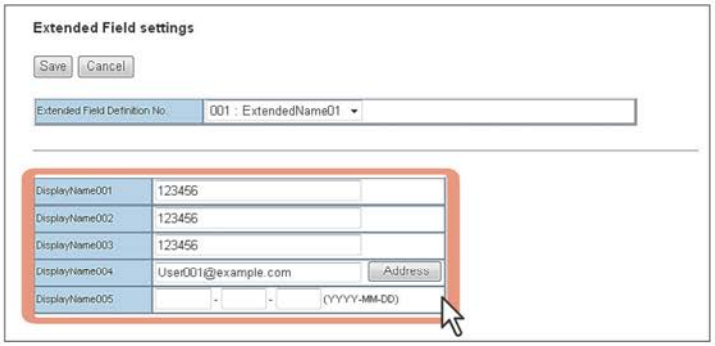


8 Wählen Sie eine Definition mit [Erweiterungsfeld Definition Nr.].



9 **Geben Sie einen Standardwert für [Erweiterungsfeld Eigenschaften] ein.**

Dies wird nur angezeigt, wenn für die ausgewählte Definition [Erweiterungsfeld Eigenschaften] eingestellt sind.
Die hier eingestellten Werte dienen als Standardwerte für die Anzeige von [Erweiterungsfeld Eigenschaften] am Bedienfeld, wenn der Meta Scan verwendet wird.
Positionen mit Sternchen (*) vor dem Namen der [Erweiterungsfeld Eigenschaften] sind notwendige Eingaben.



10 **Klicken Sie auf [Speichern], um die Vorlage zu registrieren.**

Die Vorlage für Meta Scan ist registriert.

■ Meta Scan

Mit der Vorlage für Meta Scan können Sie den Meta Scan durchführen.
Zur Vorgehensweise siehe ***Scanfunktion-Anleitung / Anleitung für Fortgeschrittene***.

Tipp

Wenn die in [Erweiterungsfeld Einstellungen] eingestellte [Erweiterungsfeld Definition] in der Meta Scan Vorlage gelöscht wird, wird die XML-Formatdatei <defaultForm3.xml> verwendet.

■ Meta Scan Protokoll prüfen

Sie können das Scan Protokoll prüfen, um zu kontrollieren, dass die Metadaten korrekt erstellt wurden.

Sie können folgende Elemente prüfen.

Prüfpunkt	Beschreibung
Modus	Bei Anzeige von "MSxxxx" (xxxx ist ein zusätzlicher Code) handelt es sich um einen Meta Scan.
Status	Werden keine Fehler angezeigt, sind die Metadaten korrekt erstellt worden.

Zum Scanprotokoll siehe folgenden Abschnitt:
📖 S.44 “Scanprotokoll”